

# TRAVEL IUS

---

Ausgabe 2, 23. Februar 2011

Rolf Metz, Rechtsanwalt

---

Auszug aus Travel ius 2, 23. Februar 2011

## 1. Flugunfallstatistik der IATA

Heute, 23. Februar 2011 hat die IATA ihre Flugunfallstatistik für das Jahr 2010 publiziert. Das Erfreuliche zu erst: Auf 1,6 Millionen Flüge ereignete sich nur ein Unfall. Das ist ein Rekordtief! Doch leider täuscht die Zahl. Untersucht wurden nur Unfälle mit Flugzeugen westlicher Bauart. In absoluten Zahlen ausgedrückt sieht die Bilanz schlechter aus: Es kam zu insgesamt 23 Abstürzen mit total 786 Todesopfern. Das sind 100 Tote mehr als 2009. Auch die Unfälle stiegen von 90 auf 94.

Je nach Region fliegt man sicherer oder weniger. Sicher sind Nordamerika, Europa Nordasien und Russland. Die höchste Unfallrate weist Afrika auf.

Zur Erinnerung: Bei Flugpauschalreisen ist der Reiseveranstalter vertraglicher Luftfrachtführer. Das heisst, er haftet wie die Fluggesellschaft für Flugunfälle. Daher ist es wichtig, dass die Reiseveranstalterhaftpflichtversicherung auch das Flugrisiko abgedeckt. Prüfen Sie auch die geografische Deckung. Bei gewissen Versicherungsgesellschaften werden die USA von der Deckung ausgenommen. Und aufgrund des grössten Unfallrisikos in Afrika braucht ein Reiseveranstalter natürlich für den schwarzen Kontinent eine Versicherungsdeckung.

© Rolf Metz, Rechtsanwalt  
Postfach 509, CH-6614 Brissago

[info@reisebuererecht.ch](mailto:info@reisebuererecht.ch)  
[www.reisebuererecht.ch](http://www.reisebuererecht.ch)

Sämtliche Angaben erfolgen ohne Gewähr.

Sie können "Travel ius" kostenlos abonnieren:  
[http://www.reisebuererecht.ch/index.php?id=newsletter\\_anmeldung](http://www.reisebuererecht.ch/index.php?id=newsletter_anmeldung)